

SPECIAL

AUCTIONS

*and
fine arts*



K U N S T M A G A Z I N

PARNASS

Special 2023 | Herbst | www.parnass.at | Ö/DE: EUR 18,- | CH: SFR 31,- | Österreichische Post AG | MZ 052032769 M | PARNASS Verlag GmbH | Loquatplatz 12 | 1060 Wien



HOLGER DEMPWOLFF

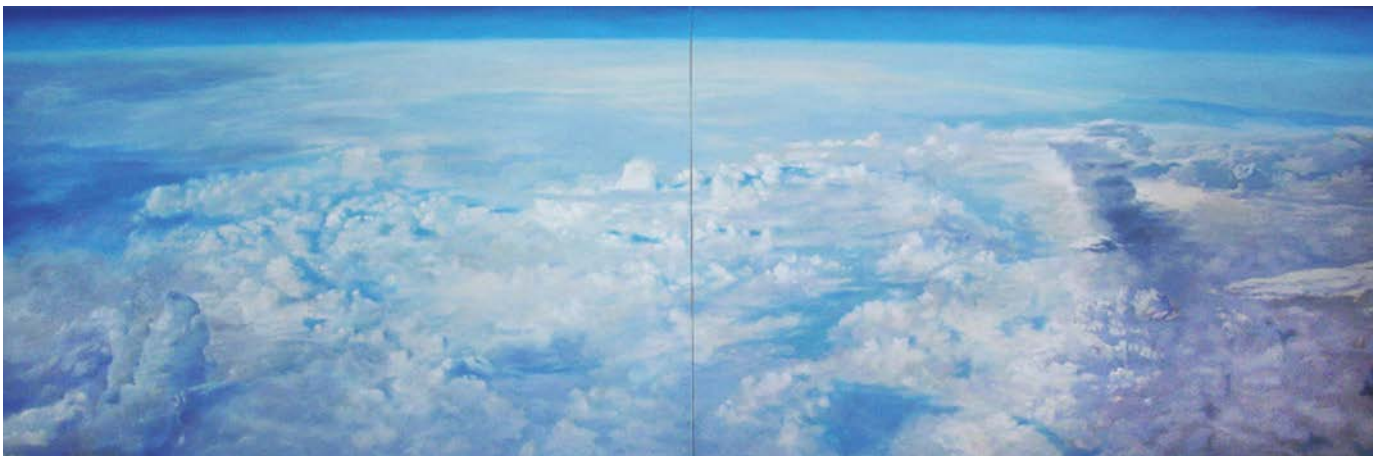
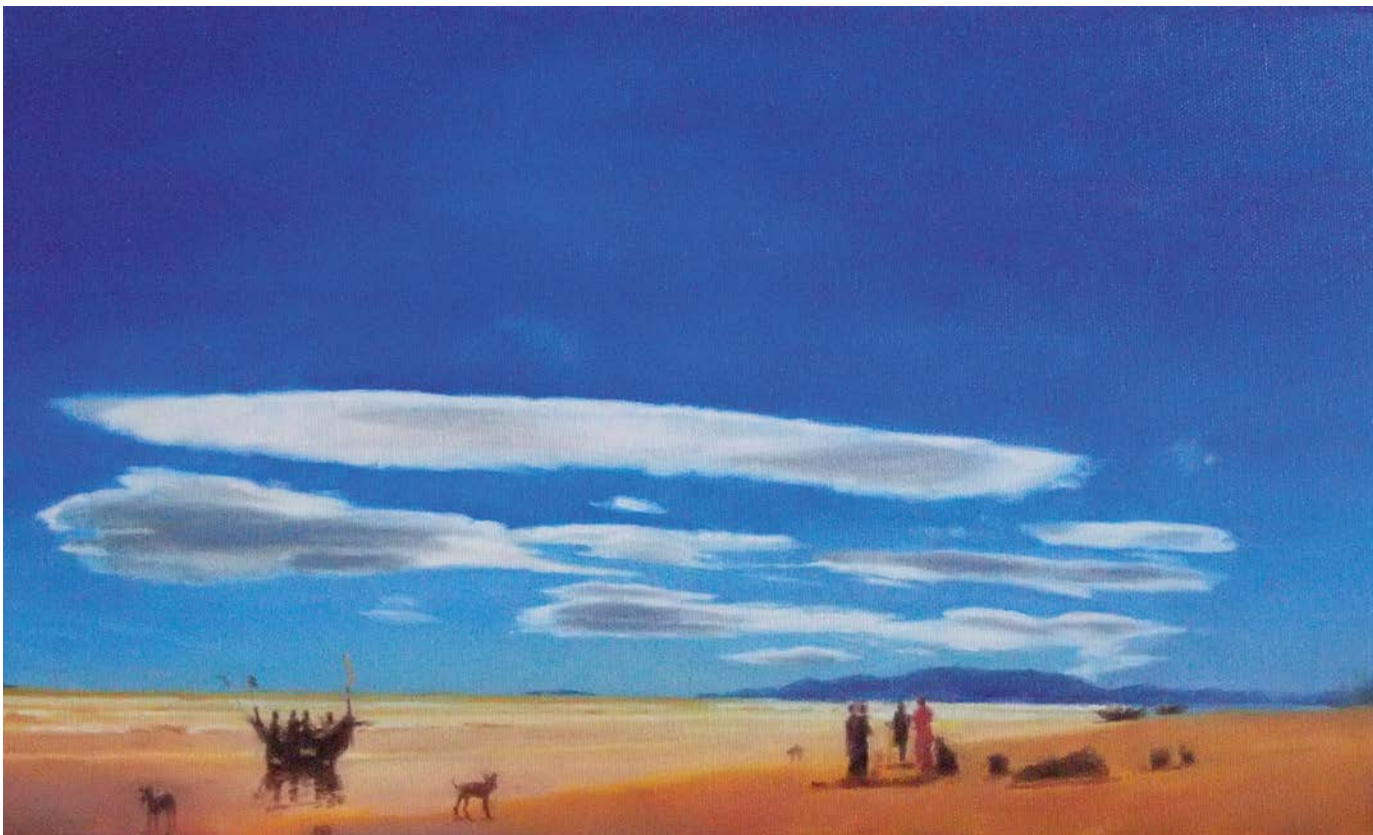
im Rothko Museum

DER RAUM ZWISCHEN SEHEN UND SEIN

Von Davood Khazaie (International Curator)

Seit mehr als vier Jahrzehnten gehört Holger Dempwolff zu den leisen, aber beständigen Stimmen der europäischen Malerei. Ausgebildet in Basel und seit den frühen 1980er-Jahren international tätig, hat der Künstler – der sein Leben zwischen Biel (Schweiz) und Perpignan (Frankreich) teilt – eine unverwechselbare Bildsprache entwickelt, die mühelos zwischen Präzision und Poesie schwebt. Seine Kunst vereint die nordische Klarheit des Lichts mit der mediterranen Wärme und verwandelt Luft, Wasser und Horizont in meditative Räume der Wahrnehmung und Reflexion.

Dempwolff hat bereits an zahlreichen internationalen Ausstellungen in Europa und darüber hinaus teilgenommen. In diesem Jahr werden seine Werke im Rahmen der Gruppenausstellung „Tensions and Transitions:



Navigating the Boundaries of Being“ im Rothko Museum gezeigt. Im kommenden Jahr wird er seine Präsenz auf dem chinesischen Kunstmarkt weiter ausbauen – ein weiterer wichtiger Schritt in seiner stetig wachsenden internationalen Karriere.

Für Dempwolff ist Malerei ein Akt der Kontemplation – der Versuch, Vision in Existenz zu übersetzen, wo Sehen zu Sein wird. In „Stratosphere“ erhebt sich der Blick über die Wolken in einen Raum stiller Weite, in dem das Licht selbst zur Substanz des Bewusstseins wird. „Fischer am Strand“ bringt den Menschen an die Küste zurück – an einen Ort der Geduld und Demut, an dem Natur und Existenz in stillem Einklang atmen. Schließlich führt „Mr. Smith Walking on the Seaground“ unter die Oberfläche, wo eine einzelne Gestalt ruhig über den Meeresboden schreitet und einen

Raum innerer Stille und Besinnung betritt. Für internationale Sammler:innen und Kurator:innen bieten Dempwolffs Gemälde mehr als visuellen Genuss. Sie schenken Dauer – ein Gefühl von Zeit, das zwischen Beobachtung und Sein schwebt. Seine Leinwände besitzen eine beinahe architektonische Schwere, gemildert durch ein inneres Leuchten, das an die romantische Stille Caspar David Friedrichs – befreit von jeder Sentimentalität – und an die meditative Abstraktion Mark Rothkos erinnert.



AUSSTELLUNG

Die Präsentation von Holger Dempwolffs Werken ist Teil der Gruppenausstellung **Tensions and Transitions: Navigating the Boundaries of Being**

Rothko Museum | 5. Dezember 2025 bis 8. Februar 2026

Organisiert vom Rothko Museum und Pashmin Art Consortia.

Kuratiert von Tatjana Cernova und Nour Nouri.

T +49 (0)40 69 21 98 99 | info@pashminart-consortia.com

www.pashminart-consortia.com | www.amazingart.ch



links oben | Fischer am Strand, Öl auf Baumwolle, 50 x 30 cm | © by the artist

links unten | Stratosphere, Öl auf Baumwolle, 234 x 73 cm | © by the artist

rechts | Mr. Smith walking on the seaground, Öl auf Baumwolle, 100 x 70 cm | © by the artist